

Galerie Stihl Waiblingen

**30.05. –
18.10.2020**



FOLLOW

M.E.

**Marion
Eichmann**

DE I EN

ZUR AUSSTELLUNG

Unter dem Titel *Marion Eichmann: Follow M.E.* präsentiert die Galerie Stihl Waiblingen die in Deutschland bisher umfangreichste Werkschau der Berliner Künstlerin Marion Eichmann (geb. 1974). Ob weiß oder farbig, dick oder dünn – Papier ist das Material ihrer Wahl. Die Künstlerin bearbeitet ihren Zeichenblock mit lebhaftem Strich, schneidet akribisch Flächen und feine Details aus Karton aus und lässt farbstärke Collagen bis hin zu raumgreifenden, täuschend realistisch wirkenden Installationen aus Papier entstehen.

Eichmanns Werk ist voller Gegensätze. Die Künstlerin spielt mit Nähe und Ferne, Linie und Fläche ergänzen einander, präzise Ausführung steht Fragmentarischem gegenüber. Das facettenreiche Werk der Künstlerin lässt Betrachterinnen und Betrachter von Jung bis Alt staunen und oftmals überrascht innehalten – entweder, weil Fremdes neu entdeckt oder Vertrautes plötzlich ganz anders wahrgenommen wird. Angetrieben von Neugierde und sensibler Wahrnehmung reizt Marion Eichmann alle Möglichkeiten aus, die ihr das Material Papier bietet, und ist somit als eine der spannendsten und konsequentesten Künstlerinnen ihrer Generation zu entdecken.

Marion Eichmann ist viel unterwegs, daher zeichnet die Ausstellung ihre künstlerische Entwicklung der letzten zwei Jahrzehnte anhand ihrer Reisen in die Millionenstädte dieser Welt nach. Unversehens ist das Ausstellungsthema aufgrund der derzeitigen Situation aktueller denn je. Während Urlaubspläne verschoben werden müssen und das Fernweh wächst, können Kunstfreundinnen und -freunde ihrer Reiselust in der Galerie Stihl Waiblingen nachgehen und anhand der Kunstwerke Kurzreisen in vier Metropolen unternehmen. Vor einer eigens für die Waiblinger Schau aus Papier gefertigten Abflugtafel eines Flughafens können die Besucherinnen und Besucher die Gliederung der Ausstellung erfassen: Die Reise beginnt in **Tokyo**, der asiatischen Megacity, die eine Herausforderung für westeuropäische Ordnungsprinzipien ist. Verdeutlicht wird die Reizüberflutung, der sich Marion Eichmann während ihres Aufenthaltes in der japanischen Hauptstadt ohne jegliche Sprach- und Ortskenntnisse aussetzte, durch die Arbeit *Tokyo mono*. Bestehend aus 50 japanischen Badehockern, zieht die 25 m² große Bodeninstallation das Publikum in den Bann. Weiter geht es nach **New York**: Hier werden großformatige, mit Fineline gezeichnete und mit farbigem Karton ins Plastische gestaltete Stadtansichten präsentiert, die ungewöhnliche



fig.1 Marion Eichmann, *Don't block the Box*, 2016, Papier, Pigmenttusche, Fundstücke, Privatsammlung Heidelberg © Marion Eichmann / VG Bild-Kunst, Bonn 2020, Foto: Janina Niendorf

Perspektiven auf die typischen Backsteinfassaden der amerikanischen Metropole eröffnen. Skizzen und Vorzeichnungen, die während Eichmanns Aufenthalt in New York entstanden, führen Besucherinnen und Besuchern den aufwändigen Arbeitsprozess der Künstlerin vor Augen. Lebendig und in eine geheimnisvolle Atmosphäre getaucht, erscheint in der Mitte der Ausstellungshalle **Istanbul**, das dritte Reiseziel. Hier bringt Marion Eichmann farbig gestiftete zum Einsatz. Wie an einer der seltenen Hafenszenen im Werk der Künstlerin anschaulich wird, ist ihr Umgang mit farbigem Papier und Karton zunehmend malerischer.

Auf der letzten Station der Reise kann man schließlich die abstrakte Schönheit von **Berliner** Plattenbauten entdecken. Mit dem 50 m² großen begehbaren Waschsalon, der in der Galerie Stihl Waiblingen erstmals vollständig präsentiert wird, kommt in diesem Bereich der Ausstellung auch Marion Eichmanns Faszination für technische Geräte und Automaten zum Ausdruck.

Dank großzügiger Leihgaben aus Sammlungen in Deutschland und der Schweiz, selten gezeigten Arbeiten aus dem Privatbesitz der Künstlerin sowie neuen Werken, die eigens für die Schau gefertigt wurden, entsteht ein spannender Überblick auf Marion Eichmanns inzwischen fast zwei Jahrzehnte währende Begeisterung für das Reisen und die Großstadt – offenkundig beides unerschöpfliche Inspirationsquellen für die Künstlerin. Abgerundet wird die Ausstellung durch eine Auswahl von Skizzenbüchern und -blättern, die der Öffentlichkeit bislang vorenthalten geblieben sind. Durch sie erhalten Erwachsene und Kinder einen umfassenden Einblick in den kreativen Entstehungsprozess der virtuosen und singulär stehenden Papierarbeiten von Marion Eichmann.

Zur Ausstellung erscheint ein reich bebildeter Katalog mit einleitenden Texten von Dr. Anja Gerdemann, Stephanie Buck und Barbara Dober, den die finanzielle Unterstützung des Fördervereins *Freunde der Galerie Stihl Waiblingen e. V.* ermöglichte.

Liebe Besucherinnen und Besucher,

wir freuen uns sehr, Sie in der Galerie Stihl Waiblingen wieder begrüßen zu können. Entsprechend der Richtlinien haben wir uns bestens auf die aktuelle Situation eingestellt und empfehlen einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Auf ein baldiges Wiedersehen!

ABOUT



Galerie Stihl Waiblingen will be presenting Germany's most comprehensive collection of works to-date by Berlin-based artist Marion Eichmann (born 1974) under the title *Marion Eichmann: Follow M.E.* Be it plain white or coloured, thick or thin, paper is her material of choice. She works her sketchbook with a series of lively lines, she meticulously cuts out surfaces and fine details from cardboard and she

brings to life colourful collages and expansive, deceptively realistic installations in paper.

Marion Eichmann is particularly well-travelled and this exhibition allows visitors to follow her artistic development as part of a journey around the many mega-cities of this world which she has visited. It invites visitors to follow the artist on her journey from **Tokyo** to **New York** and back to **Berlin** via **Istanbul**. Marion Eichmann juxtaposes the inundating excitement of major cities with her sharp observation skills and her concentrated methodology, serving up some unusual perspectives of the infamous Shibuya Scramble Crossing in Tokyo or the seemingly endless brick façades of New York. Vivid pencil sketches soak up the atmosphere of lively street scenes from Istanbul, while cut-paper collages replicate the beauty of Berlin's pre-fabricated buildings. She has even built a finely-detailed laundrette out of paper which visitors are free to wander around and explore.

Eichmann's work is full of opposites. She plays on distance and proximity, while lines and surfaces complement one another. The multifaceted work of the artist leaves viewers astonished and often momentarily pausing in surprise – be that as a result of discovering something totally new or through suddenly gaining an entirely new perspective on something previously familiar. Driven by curiosity and sensitive perception, Marion Eichmann exhausts all of the possibilities which the material paper offers and is thus one of the most exciting and thorough German artists of her generation to discover.

fig. 2 Marion Eichmann, Kreuzberg (Detail), 2017.
Papier, Holz, Glas, Privatsammlung Berlin ©
Marion Eichmann / VG Bild-Kunst, Bonn 2020.
Foto: Roman März

BEGLEIT- PROGRAMM



fig. 3 Marion Eichmann, *Laundromat (Detail)*, 2016/2017,
Pigmenttusche, Papier, Holz, Glas,
Besitz der Künstlerin © Marion Eichmann /
VG Bild-Kunst, Bonn 2020, Foto: Roman März

Die Ausstellung wird von einem vielseitigen Veranstaltungsprogramm begleitet.

Ein Vortrag gibt einen Überblick über die Ausstellung und im Rahmen eines Künstlergesprächs wird der frisch gedruckte Katalog zur Ausstellung präsentiert.

Änderungen im Programm bleiben vorbehalten.
Informationen hierzu erhalten Sie über die Tagespresse, auf der Homepage www.galerie-stihl-waiblingen.de oder telefonisch unter Tel. 07151.5001-1686 bzw. unter der E-Mail-Adresse galerie@waiblingen.de.

KÜNSTLER- GESPRÄCH UND KATALOG- PRÄSENTATION

Die Leiterin der Galerie Stihl Waiblingen, **Dr. Anja Gerdemann**, spricht mit **Marion Eichmann** über ihr künstlerisches Schaffen sowie über den frisch gedruckten Katalog, der anlässlich der Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen entstanden ist. Im Gepäck hat Marion Eichmann eine begrenzte Anzahl an Exponaten, die sie exklusiv für das Waiblinger Publikum gefertigt hat und die ab Samstag, 20. Juni 2020, im Galerieshop erworben werden können.

Freitag, 19. Juni 2020, 19:00 Uhr

Aufgrund der aktuellen Situation wird die Veranstaltung per Livestream aus der Galerie übertragen. Der Link zur Veranstaltung ist unter www.galerie-stihl-waiblingen.de sowie unter www.waiblingen.de abrufbar.

VORTRAG

Marion Eichmann: Follow M.E.

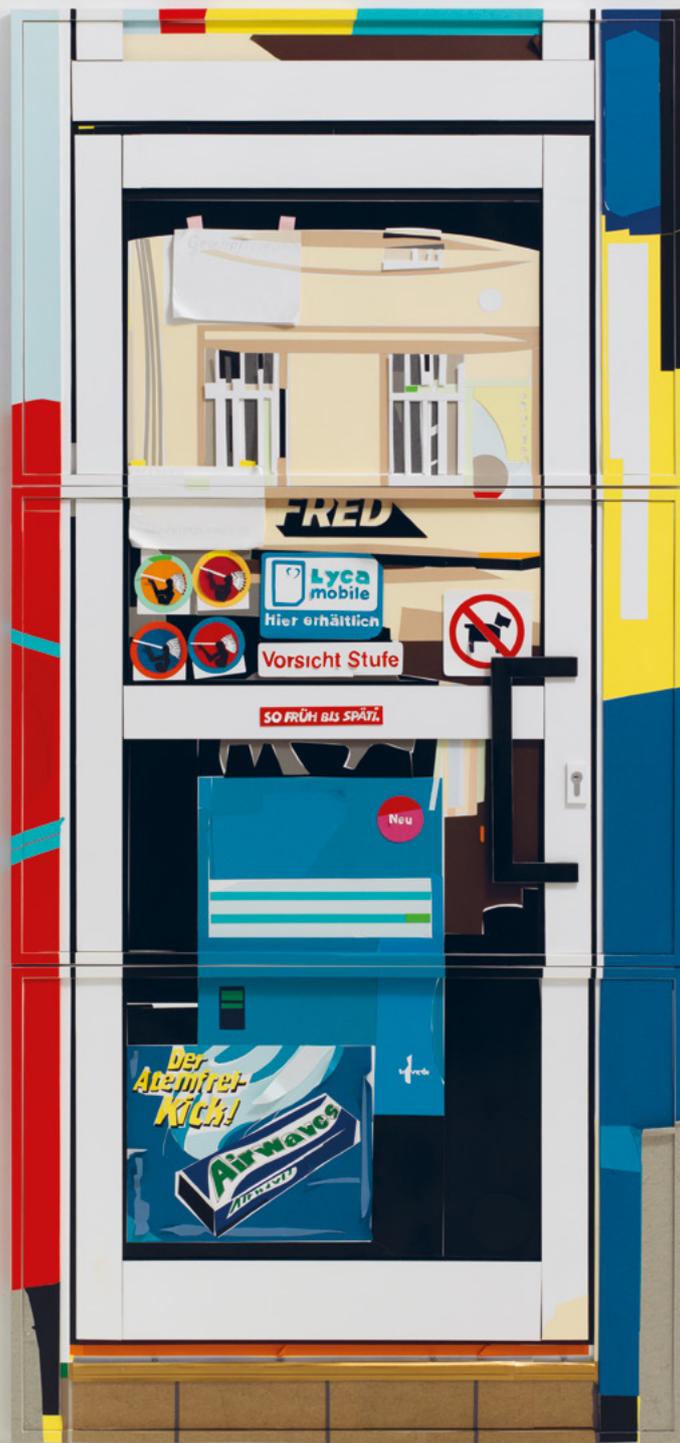
Barbara Dober, M. A.

Ob Tokyo, New York, Istanbul oder Berlin – Marion Eichmann ist viel unterwegs und setzt der Reizüberflutung in Großstädten ihren scharfen Beobachtungssinn und ihr akribisches Arbeiten entgegen. Dabei entstehen ausgehend von der Zeichnung täuschend echt wirkende Rauminstallationen aus Papier. In einer reich bebilderten Präsentation gibt Barbara Dober, wissenschaftliche Volontärin der Galerie Stihl Waiblingen, einen Einblick in die aktuelle Ausstellung. Anhand ausgewählter Arbeiten zeigt der Vortrag Marion Eichmanns Arbeitsprozess auf und veranschaulicht ihre technische Fertigkeit und Weiterentwicklung.

Dienstag, 15. September 2020, 15:00 Uhr

Forum Mitte, Blumenstraße 11, 71332 Waiblingen
Eintritt frei

fig. 4 Marion Eichmann, *Kreuzberg* (Detail), 2017.
Papier, Holz, Glas, Privatsammlung Berlin
© Marion Eichmann / VG Bild-Kunst,
Bonn 2020, Foto: Roman März



FILM

Lost in Translation, 2003

Regie: Sofia Coppola

Länge: 97 Min., FSK: ab 6

Einsamkeit, Verlorenheit und Schlaflosigkeit verbinden die Protagonisten Bob und Charlotte im Film *Lost in Translation*. Was in einer zufälligen Begegnung der beiden in einer Hotelbar inmitten der japanischen Hauptstadt beginnt, entwickelt sich im Laufe des Films zu einer ungewöhnlichen und intensiven Freundschaft. Gemeinsam streifen die junge, frisch verheiratete Charlotte, die ihren Mann nach Tokyo begleitet hat, und Bob, ein alternder Schauspieler, der nur sporadisch in Kontakt zu seiner amerikanischen Ehefrau steht, durch die fremde Metropole und geben einander Halt.

Die Regisseurin Sofia Coppola, die in den 1990er-Jahren in Tokyo lebte, wurde 2004 für diesen Film mit einem Oscar ausgezeichnet. Ihre Beobachtung zur Losgelöstheit der Ausländer untereinander in der allzu fremden Metropole veranlasste sie dazu, ein Drehbuch zu schreiben. Für die Hauptrollen konnte sie Scarlett Johansson und Bill Murray, der mit einem Golden Globe als Bester Hauptdarsteller ausgezeichnet wurde, gewinnen. Heiter und mit einem gleichsam feinen Gespür für den Schmerz, den das Menschsein bisweilen mit sich bringt, gelingt Coppola eine mitreißende Erzählung über die schicksalhaften und tiefgreifenden Begegnungen im Leben.

Mittwoch, 7. Oktober 2020, 20:00 Uhr

Kommunales Kino im Traumpalast Waiblingen,

Bahnhofstr. 50-52, 71332 Waiblingen

Eintritt: 6 Euro

Kartenhotline: 0711-55090770

Weitere Informationen: www.koki-waiblingen.de

Beim Vorzeigen der Kinoeintrittskarte in der Galerie Stihl Waiblingen erhalten Sie ermäßigten Eintritt in die Ausstellung *Marion Eichmann: Follow M.E.*

fig.5 Marion Eichmann, *Kreuzberg* (Detail), 2017, Papier, Holz, Glas, Privatsammlung Berlin
© Marion Eichmann / VG Bild-Kunst, Bonn 2020, Foto: Roman März



AUSKLANG

Am letzten Tag der Ausstellung bietet sich noch einmal die Gelegenheit, einen Blick in die Schau zu werfen. Um 15:00 Uhr laden wir zu einem abschließenden Rundgang mit musikalischem Ausklang ein.

Sonntag, 18. Oktober, ab 15:00 Uhr

Eintritt frei

MEDIEN-PRÄSENTATION

Begleitend zur Ausstellung in der Galerie bietet die Stadtbücherei Waiblingen die Möglichkeit, eine Reihe von Medien einzusehen, die die Themen der Ausstellung aufgreifen und zu einem intensiveren Studium einladen: von Interessantem aus der Kunstgeschichte – z. B. zum Scherenschnitt bei Henri Matisse – über Bildbände zur Architektur bis hin zu Reiseliteratur zu den Städten, die Marion Eichmann inspirierten.

30. Mai bis 30. Juni 2020

Dienstag bis Freitag 10:00 bis 18:30 Uhr,

Samstag bis 14:00 Uhr

Stadtbücherei, Kurze Straße 24, 71332 Waiblingen

Eintritt frei

fig. 6 Marion Eichmann, T. Atelier Buntstifte I, 2015.
Pigmenttusche, Fundstücke, Papier, Besitz der Künstlerin
© Marion Eichmann / VG Bild-Kunst, Bonn 2020.
Foto: Janina Niendorf





KUNST- VERMITTLUNG

Die Kunstvermittlung begleitet die Themenschwerpunkte und Ausstellungen der Galerie Stihl Waiblingen in Form von Führungen, Kursen und Projekten sowie Begleitveranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Ein Team aus Museumspädagogen, Kunsthistorikern und Künstlern schlägt mit modernen, vielfältigen und abwechslungsreichen Methoden der Vermittlung eine Brücke zwischen den Ausstellungen und zeitgenössischer bildender und darstellender Kunst. Die Angebote der Kunstvermittlung reichen von öffentlichen Führungen über Galeriegespräche zu Spezialthemen bis zu besonderen Angeboten für Kindergärten und Schulklassen. Es werden zahlreiche Zugänge zur Kunst, von der theoretischen Vermittlung bis zur praktischen Vertiefung eines Themas in den Ateliers der Kunstschule, von Kindergeburtstagen bis zu Ferienprogrammen und Fortbildungen für Lehrerinnen und Lehrer angeboten. Die Kunstvermittlung kooperiert mit Institutionen und Gruppen innerhalb und außerhalb der Galerie.

Kunst macht Schule und Kunst lädt zum Entdecken ein geht online:

Die aktuelle Corona-Situation stellt uns vor Herausforderungen und verlangt nach neuen Formaten. Da Schulen und Kindergärten bis zu den Sommerferien keine Exkursionen oder Ausflüge machen dürfen, bieten wir ab dem 15. Juni 2020 virtuelle, altersentsprechende Führungssequenzen zu der Ausstellung *Marion Eichmann: Follow M.E.* mit anschließendem künstlerischem Impuls zum Download an.

Sie finden die Angebote dann unter www.kunstschule-rems.de/de/Kunstvermittlung oder www.galerie-stihl-waiblingen.de unter "Kunstvermittlung".

fig. 7 Marion Eichmann, *Feuerlöscher*, 2017,
Pigmenttusche, Papier, Holz, Glas,
Stephan Ernsting, Coesfeld
© Marion Eichmann / VG Bild-Kunst,
Bonn 2020, Foto: Roman März

FÜHRUNGEN

Das Team der Kunstvermittlung freut sich, wieder Besucherinnen und Besucher begrüßen zu dürfen. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation müssen wir jedoch unser Kunstvermittlungsangebot einschränken. Führungen sind derzeit nur in kleinen Gruppen bis maximal 4 Teilnehmer sowie lediglich nach telefonischer Voranmeldung unter Tel. 07151.5001-1701 möglich.

Hierbei sind die üblichen Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten. Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes wird empfohlen.

fig. 8 Marion Eichmann, *Torino*, 2015, Pigmenttusche, Papier, Fundstücke, Privatsammlung Zürich © Marion Eichmann / VG Bild-Kunst, Bonn 2020, Foto: Daniela Friebe



Sonn- und Feiertagsführungen

Sonn- und feiertags, 11:30 Uhr und 15:00 Uhr

Dauer: ca. 45 Minuten

Gebühr: 2 Euro (Erw.);

Kinder, Schüler und Studenten frei

max. 4 Personen

Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

After-Work-Führungen

Lassen Sie sich zu abendlicher Stunde von der Kunst inspirieren, treffen Sie Freunde und erfahren Sie mehr über die aktuelle Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen.

Jeden Donnerstag, 18:00 Uhr (außer feiertags)

Dauer: ca. 45 Min.

Gebühr: 2 Euro (Erw.);

Kinder, Schüler und Studenten frei

max. 4 Personen

Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

Kuratorenführungen

An zwei Donnerstagabenden erläutert die Kuratorin der Ausstellung *Marion Eichmann: Follow M.E.* ausgewählte Werke und gibt einen exklusiven Einblick in die Entstehung der Ausstellung.

Donnerstag, 4. Juni 2020, 18:00 Uhr

Donnerstag, 30. Juli 2020, 18:00 Uhr

Dauer: ca. 60 Min.

Gebühr: 2 Euro (Erw.);

Kinder, Schüler und Studenten frei

max. 4 Personen

Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

Termine für die Freunde der Galerie Stihl Waiblingen e. V.

Dienstag, 25. August 2020, 18:00 Uhr

Mittwoch, 16. September 2020, 18:00 Uhr

Donnerstag, 8. Oktober 2020, 19:00 Uhr



Barrierefreie Führung

In der Galerie Stihl Waiblingen sind Besucherinnen und Besucher mit besonderen Bedürfnissen herzlich willkommen. Für geistig behinderte, sehbehinderte, lernschwache und an Demenz erkrankte Menschen bieten wir speziell konzipierte Führungen in der Galerie sowie ergänzende Workshops in der Kunstschule Unteres Remstal an. Sowohl die Galerie als auch die Kunstschule sind für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen barrierefrei zugänglich. Gerne machen wir Ihnen ein auf Ihre Gruppe individuell zugeschnittenes Angebot. Gefördert durch die *Freunde der Galerie Stihl Waiblingen e. V.*

Führung in einfacher Sprache

Diese barrierefreie Führung eignet sich für Menschen mit unterschiedlichen Einschränkungen und Menschen mit niedrigem Sprachniveau (z. B. Menschen, die an einem Deutschkurs teilnehmen). Bei einfacher Sprache werden in Anlehnung an die Normierung „leichte Sprache“ kurze Sätze, bekannte Wörter, langsames Sprechen und zahlreiche Sprechpausen verwendet.

Donnerstag, 9. Juli 2020, 15:00 Uhr

Dauer: ca. 60 Min.

Das Angebot ist kostenfrei.

max. 4 Personen

Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

Führungen für Familien

mit Kindern im Alter von 6 bis 12 Jahren

Sonntag, 14. Juni 2020, 16:00 Uhr

Sonntag, 12. Juli 2020, 16:00 Uhr

Sonntag, 9. August 2020, 16:00 Uhr

Dauer: ca. 45 Min.

Gebühr: 2 Euro (Erw.);

Kinder, Schüler und Studenten frei

Für Familien entfällt die Führungsgebühr.

max. 4 Personen

Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

Kunstgenuss zur Kaffeezeit

Aufgrund der derzeitigen Situation ist kein gemeinsamer Besuch eines Cafés möglich. Sie können jedoch gerne in kleinen Gruppen eine separate Führung buchen.

Kindergeburtstag in der Galerie Stihl Waiblingen

Aufgrund der aktuellen Situation ist es derzeit nicht möglich, bei uns Kindergeburtstage zu feiern.



TalaueKunst Weg

Bei einem Kunstspaziergang durch die Waiblinger Innenstadt und die nahegelegene Talaue werden ausgewählte Skulpturen thematisiert. Wir schenken ihnen dabei die Aufmerksamkeit, die man der Kunst im öffentlichen Raum in der Hektik des Alltags oftmals nicht gewährt. Die Stadt Waiblingen bietet dazu gleich eine ganze Reihe international renommierter Künstler wie Stephan Balkenhol, Richard Deacon, Olafur Eliasson und Tobias Rehberger.

Gebühr: 100 Euro für ca. 90 Minuten;
150 Euro für ca. 135 Minuten (max. 4 Personen)
Treffpunkt: Eingang der Galerie Stihl Waiblingen
Termin nach Vereinbarung

fig. 10 Marion Eichmann, *Kotti - kurz nach halb* (Detail), 2018,
Pigmenttusche, Papier, Besitz der Künstlerin
© Marion Eichmann / VG Bild-Kunst, Bonn 2020,
Foto: Roman März

KUNST- VERMITTLUNG FÜR KINDER, JUGENDLICHE & ERWACHSENE

Auch in diesem Bereich können wir derzeit unsere gewohnten analogen Formate leider nicht anbieten. Stattdessen entwickeln wir im Moment für unser interessiertes Publikum inspirierende virtuelle Einblicke in die aktuelle Ausstellung sowie künstlerische Impulse für ein kreatives Experimentieren zu Hause. Die Angebote werden im Laufe der Ausstellung erweitert und ergänzt. Sie sind ab 15. Juni 2020 abrufbar unter: www.kunstschule-rems.de/de/Kunstvermittlung oder www.galerie-stihl-waiblingen.de unter "Kunstvermittlung".

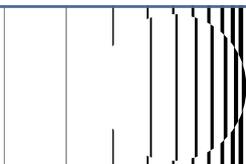
Informationen zum derzeitigen Kunstvermittlungsangebot und Anmeldung zu Führungen

Kunstschule Unteres
Remstal / Kunstvermittlung
Dr. Birgit Knolmayer, Bettina Mann
Weingärtner Vorstadt 14
71332 Waiblingen
T 07151.5001-1701
F 07151.5001-1714
kunstvermittlung@waiblingen.de
Bürozeiten: Mo, Di, Mi, Fr 8:30 bis
12:30 Uhr, Do 14:00 bis 18:00 Uhr

Informationen zu sonstigen Kursen der Kunstschule Unteres Remstal

Kunstschule Unteres Remstal
Weingärtner Vorstadt 14
71332 Waiblingen
T 07151.5001-1705
F 07151.5001-1714
kunstschule@waiblingen.de
www.kunstschule-rems.de

Bitte beachten Sie: Die Stornierung eines gebuchten Kunstvermittlungsangebotes bis sieben Werktagen vor dem gebuchten Termin ist kostenlos. Bei einer Stornierung innerhalb der sieben Werktagen vor dem gebuchten Termin werden 80% der Gebühr in Rechnung gestellt. Bei Stornierung am Tag der Kunstvermittlung oder bei Nichterscheinen wird die gesamte Gebühr fällig.



Freunde Galerie Stihl Waiblingen

Freunde der Galerie Stihl Waiblingen e.V.

... fördern Kunst, Ausstellungen und Kataloge / unterstützen junge Künstler / genießen freien Galerie-Eintritt, Sonderführungen, Previews / besuchen Künstlerateliers / unternehmen Kunstreisen / finden Gleichgesinnte und Geselligkeit

Kunst fördern und genießen

Beitrittsformulare gibt es beim Förderverein *Freunde der Galerie Stihl Waiblingen*



Weingärtner Vorstadt 16
71332 Waiblingen
Tel.: 07151.5001-1685
Bürozeiten: Mo, Mi, Do
8:30 bis 14:00 Uhr

www.galerie-stihl-waiblingen.de/mitgliedschaft

VORSCHAU

Unter Beobachtung. Kunst des Rückzugs
Festival der KulturRegion Stuttgart 2020
25. September bis 18. Oktober 2020

Das Festival *Unter Beobachtung. Kunst des Rückzugs* der KulturRegion Stuttgart greift in diesem Jahr unversehens ein hochaktuelles Thema auf. Vor dem Hintergrund der herrschenden Coronavirus-Pandemie gewinnen Diskussionen um Überwachung und ständige Verfügbarkeit an neuer Brisanz. Gesetzliche Grundlagen zur Massenüberwachung sollen geschaffen werden, in Persönlichkeitsrechte wird eingegriffen. Arbeiten im Homeoffice lässt Grenzen zwischen Berufs- und Privatleben verwischen, soziale Medien sind präsenter denn je. Der bisherige positiv bewertete Wunsch nach Rückzug wird plötzlich zum Gebot.

Wo also gibt es noch Rückzugsorte, um sich als Individuum zu schützen und zu behaupten? Wo sind Refugien, Idyllen oder Oasen, in denen der Einzelne Zuflucht findet?

In 21 teilnehmenden Kommunen entwickeln Künstlerinnen und Künstler Arbeiten, die Überwachungsszenarien konstruieren, (Selbst-)Inszenierungen von Menschen in der Öffentlichkeit arrangieren, vorhandene Rückzugsorte in den Städten aufgreifen oder neu schaffen.

Im Rahmen des interkommunalen Kunstfestivals zeigt Marion Eichmann zum Abschluss ihrer Ausstellung *Marion Eichmann: Follow M.E.* in der Galerie Stihl Waiblingen eine weitere Facette ihres umfangreichen Werks. Die Berliner Künstlerin präsentiert im Foyer der Galerie eine Installation aus Papier und setzt sich darin mit dem Streben nach Privatsphäre auseinander. Wo verläuft die Grenze zwischen heimeliger Wohlfühlatmosphäre und unheilvoller Überwachung? Spielerisch nähert sich Marion Eichmann dem Thema und lädt dazu ein, die alltägliche Umgebung mit einem neuen, wachen Blick zu betrachten.

Am 7. Oktober 2020 liegt der Fokus des Festivals ganz auf Waiblingen. Das Programm wird noch bekannt gegeben. Lassen Sie sich überraschen!

Der Eintritt zur Installation im Foyer ist frei.



fig. 11 Marion Eichmann, *Kamera*, 2018, Papier, Susanne und Martin Bellin, Ettenheim
© Marion Eichmann / VG Bild-Kunst, Bonn 2020, Foto: Roman März





Diesel FuelSave

V-Power Racing 100
Super

Super FuelSave E10
Super E10

Super FuelSave 95
Super 95

BETRAG 0,00 EURO
ABGABE 0,00 LITER
4
00 LITER

-5.00€
AUTOWASCHE

VORSCHAU

Im Rausch der Zeit. Expressionismus von Kollwitz bis Klee

4. Dezember 2020 bis 28. Februar 2021

Die Druckgrafik des Expressionismus zählt zu den herausragenden künstlerischen Leistungen des 20. Jahrhunderts. Zum Jahresende 2020 präsentiert die Galerie Stihl Waiblingen rund 100 Arbeiten aus dem reichen Bestand des Osthaus Museums Hagen. Große Namen wie Max Beckmann, Otto Dix, Erich Heckel, Paul Klee, Oskar Kokoschka, Alfred Kubin und Karl Schmidt-Rottluff sowie bedeutende westfälische Expressionisten wie Wilhelm Morgner und Walther Bötticher prägen die Sammlung. Mit einem umfassenden Konvolut von Käthe Kollwitz wird die Schau eine starke weibliche Perspektive in den Vordergrund rücken.

Die Ausstellung spannt den Bogen von 1893 bis 1962, wodurch ein umfassender Einblick in die Entwicklung des Kunststils vermittelt werden kann. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf die politisch wie wirtschaftlich brisanten 1920er-Jahre gelegt.

Während nur kleine Teile der Bevölkerung zur Zeit der Weimarer Republik vom ökonomischen Aufschwung durch die Hochindustrialisierung profitierten und in den Städten die Vergnügungsindustrie boomte, hatte die große Mehrheit mit Wohnungsnot, Nahrungsmangel und Niedriglöhnen zu kämpfen. Der Expressionismus wird zum Ausdrucksmittel für Empfindungen und dient der Äußerung von Kritik an bestehenden gesellschaftlichen Zuständen. Daher steht im Fokus der Ausstellung insbesondere der Mensch – als fühlendes, leidendes und hoffendes Wesen. Themen wie das Verarbeiten von Kriegserfahrungen, die Distanzierung von der Kirche, ein Gefühl der Haltlosigkeit sowie Zukunftshoffnungen haben an Aktualität nicht verloren und spiegeln sich in den Werken der Avantgarde zu Beginn des 20. Jahrhunderts ergreifend wider.



fig.13 Karl Schmidt-Rottluff, *Frauenkopf* (Detail), 1916, Holzschnitt, Osthaus Museum Hagen © Courtesy of Osthaus Museum Hagen & Institut für Kulturaustausch, Tübingen, Fotograf Jürgen Spiler / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

← fig.12 Marion Eichmann, *Tankstelle 4*, 2019, Papier, Holz, Glas, Besitz der Künstlerin
© Marion Eichmann / VG Bild-Kunst, Bonn 2020, Foto: Roman März

OSTHAUS MUSEUM
HAGEN

Institut für
Kulturaustausch



KALENDARIUM

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf den vorausgehenden Seiten dieses Programmhefts.

MAI

Fr Virtuelle Vernissage 19:00 Uhr
29. *Marion Eichmann: Follow M.E.*

Sa Medienpräsentation
30. Stadtbücherei Waiblingen 30.5. – 30.6.

JUNI

Do Kuratorenführung 18:00 Uhr
4.

So Familienführung 16:00 Uhr
14.

Fr Künstlergespräch 19:00 Uhr
19. und Katalogpräsentation

JULI

Do Führung in einfacher Sprache 15:00 Uhr
9.

So Familienführung 16:00 Uhr
12.

Do Kuratorenführung 18:00 Uhr
30.

AUGUST

So Familienführung 16:00 Uhr
9.

Di Führung für die 18:00 Uhr
25. *Freunde der Galerie Stihl Waiblingen e. V.*

SEPTEMBER

Di Vortrag Forum Mitte 15:00 Uhr
15.

Mi Führung für die 18:00 Uhr
16. *Freunde der Galerie Stihl Waiblingen e. V.*

Fr Unter Beobachtung. Kunst des Rückzugs 25.9. – 18.10.
25. Festival der KulturRegion Stuttgart

OKTOBER

Mi Fokustag
7. Unter Beobachtung. Kunst des Rückzugs

Lost in Translation 20:00 Uhr
Film im Kommunalen Kino Waiblingen

Do Führung für die 19:00 Uhr
8. *Freunde der Galerie Stihl Waiblingen e. V.*

So Letzter Rundgang und Ausklang 15:00 Uhr
18.



fig. 14 Marion Eichmann, *Fahrrad und Flohmarkt* (Detail), 2016, Pigmenttusche, Papier, Fundstücke, Insiders Technologies GmbH © Marion Eichmann / VG Bild-Kunst, Bonn 2020, Foto: Roman März

INFORMATIONEN

Die Galerie ist am Pfingstmontag, 1. Juni, und an Fronleichnam, 11. Juni geöffnet.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
Donnerstag bis 20:00 Uhr, Montag geschlossen

Eintrittspreise

Erwachsene	6 Euro
Ermäßigt	
Studenten, Rentner, Schwerbehinderte, Stadtpass-Inhaber, Teilnehmer von Gruppenführungen, Gruppen ab 10 Personen pro Person	4 Euro
Kinder bis 16 Jahre, Schüler, Förderverein, Museums-Pass, ICOM, StuttCard, Deutscher Museumsbund, VDK, BVGD-Gästeführer	frei
Freitag 14:00 bis 18:00 Uhr	frei

Führungen und Workshops

Sonn- und Feiertagsführung, After-Work-Führung 45 Min., max. 4 Personen, zzgl. Eintritt	
Erwachsene	2 Euro
Kinder, Schüler und Studenten	frei
Gruppenführung Erwachsene 45 Min., max. 4 Personen, zzgl. Eintritt	50 Euro
englischsprachige Führungen	+ 10 Euro
Workshop Erwachsene je 45 Min., max. 15 Personen, zzgl. Materialkosten	22 Euro
Führung Schulen und Kindergärten 45 Min., max. 25 Personen, inkl. Eintritt auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich	45 Euro
Workshop Schulen je 45 Min., max. 25 Personen	22 Euro
Waiblinger städtische Schulen und Kindergärten	frei

Führungen an Sonn- und Feiertagen

11:30 Uhr und 15:00 Uhr

After-Work-Führungen

donnerstags 18:00 Uhr (außer feiertags)

Vorderseite Marion Eichmann, *Kopf MRGB*, 2018, Papier, Grafitstift, Privatsammlung Berlin

© Marion Eichmann / VG Bild-Kunst, Bonn 2020, Foto: Roman März

Rückseite Marion Eichmann, *Briefkasten*, 2019, Pigmenttusche, Papier, Holz, Glas,
Besitz der Künstlerin © Marion Eichmann / VG Bild-Kunst, Bonn 2020,
Foto: Roman März



Kreativität ist einfach.



Wenn man Talente
fördert und Kunst für
alle zugänglich macht.
Die Sparkassen-
Finanzgruppe ist der
größte nicht staatliche
Kulturförderer
Deutschlands.

kskwn.de

 Kreissparkasse
Waiblingen



Anschrift

Galerie Stihl Waiblingen
 Weingärtner Vorstadt 12
 71332 Waiblingen
 Infotelefon: 07151.5001 - 1686
 E-Mail: galerie@waiblingen.de
www.galerie-stihl-waiblingen.de

Folgen Sie uns auf 

Impressum

Herausgeber: Stadt Waiblingen,
 Fachbereich Kultur und Sport,
 Abt. Galerie
 Weingärtner Vorstadt 16,
 71332 Waiblingen
 Gestaltung: i-dbuero.de
 Druck: Druckhaus Waiblingen

Unser Partner:



Anreise

Zur Galerie Stihl Waiblingen folgen Sie bitte dem Parkleitsystem Altstadt bis zum Parkplatz Galerie (**für das Navigationssystem: Neustädter Straße 46**).

Sie erreichen Waiblingen mit den S-Bahn-Linien 2 und 3. Vom Bahnhof Waiblingen aus fährt die Buslinie 201 vom Bussteig 1 direkt zur Haltestelle Galerie. Fahrzeiten und Verbindungen finden Sie unter www.vvs.de oder www.efa-bw.de. Die Galerie Stihl Waiblingen ist barrierefrei zugänglich.

Getting here

If visiting Galerie Stihl Waiblingen by car, please follow the parking guidance system for "Altstadt" as far as the "Galerie" car park (**for navigation systems: Neustädter Straße 46**).

Waiblingen can be reached by the S-Bahn train lines 2 and 3. Bus line 201 leaves from bus stop 1 at Waiblingen's railway station and takes visitors directly to the "Galerie" bus stop. Timetables and information on connections can be found at www.vvs.de or www.efa-bw.de. Galerie Stihl Waiblingen has barrier-free access.